

Wahlprogramm der Freien Demokraten in Lich zur Kommunalwahl 2026

Wahlaufruf – FDP Lich zur Kommunalwahl 2026

Wir leben in einer Stadt, die Geschichte atmet – und Zukunftspotenzial hat. In Lich verbinden sich Fachwerkcharme und moderne Lebensqualität, starke Gemeinschaften in der Kernstadt und in den Ortsteilen, kulturelles Erbe und Innovationsgeist. Wer hier lebt, weiß: Lich ist mehr als ein Ort – Lich ist Heimatgefühl, Lebensfreude und Gestaltungsraum.

Doch Zukunft entsteht nicht von allein. Sie braucht Menschen, die anpacken, weiterdenken und Verantwortung übernehmen.

Liebe Wählerinnen und Wähler,

wir Freie Demokraten haben in den vergangenen Jahren bewiesen: Wir gestalten Lich aktiv – mutig, vernünftig und mit einem klaren Blick für Chancen. Viele zentrale Projekte dieser Stadt tragen eine liberale Handschrift. Wir haben uns stark gemacht – und viel erreicht:

- Wir haben Verantwortung übernommen – von der Rettung des Hallenbades, dem Licher Stadtturm bis zur Ober-Bessinger Pforte.
- Mit dem Waldkindergarten haben wir neue Orte des Lernens und Erlebens ermöglicht.
- Wir haben uns erfolgreich für den Ankauf des Waldschwimmbades eingesetzt.
- Wir haben den Schlosspark als Erlebnisort wieder auf die politische Agenda gesetzt.
- Wir haben die Digitalisierung vorangebracht: Lich-App, neue Homepage, Digitalausschuss, Livestreams aus dem Parlament.
- Wir haben mit zur Abschaffung der Straßenausbaubeiträge beigetragen und für mehr Gerechtigkeit gesorgt.
- Wir haben demokratische Teilhabe gestärkt: mit der Einführung eines Ortsbeirats für die Kernstadt, Bürgerfragestunden und offener politischer Beteiligung.

Wir haben nicht nur gefordert – wir haben umgesetzt. Und wir hören nicht auf. Denn Lich kann mehr!

Unser Team für 2026 ist stark wie nie zuvor: erfahrene Kommunalpolitikerinnen und -politiker treffen auf engagierte neue Köpfe – darunter junge Talente, Unternehmer, Ärztinnen und Ärzte, Menschen aus dem Bildungsbereich, Vereinsaktive, Digitalprofis und Menschen, die tief in den Ortsteilen verwurzelt sind. Uns verbindet ein gemeinsamer Geist: Wir denken lösungsorientiert, wir arbeiten vertrauensvoll zusammen – und wir treten an, um Lich weiterzubringen.

Wir stehen für eine Politik, die Chancen schafft – statt Grenzen setzt. Für eine Stadt, die Freiheit ermöglicht – statt sie einzuschränken. Für ein Lich, das wirtschaftlich stark, digital vernetzt, mobil erreichbar, sozial verbunden und kulturell lebendig bleibt.

Wenn Sie ein Lich wollen, das mutig nach vorne geht – statt auf der Stelle zu treten. Wenn Sie eine Politik wollen, die nicht blockiert, sondern gestaltet. Wenn Sie glauben, dass Zukunft machbar ist – dann geben Sie uns Ihr Vertrauen.

Ihre Stimme für die FDP ist ein Signal für Fortschritt, Vernunft und Gestaltungswillen. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass Lich nicht nur schön bleibt – sondern besser wird.

Lich ist, was zählt. Gestalten wir es zusammen.

Lich ist Ehrenamt

Unsere Stadt lebt vom Einsatz der Menschen, die in Vereinen, im Brand- und Katastrophenschutz, in sozialen Projekten, in kulturellen Initiativen oder in kirchlichen Gruppen Zeit, Herzblut und Verantwortung übernehmen. Dieses Engagement schafft Gemeinschaft, Zusammenhalt und Lebensqualität. Für uns Freie Demokraten ist Ehrenamt Ausdruck gelebter Freiheit und persönlicher Verantwortung – und daher ein zentraler Pfeiler der sozialen Stärke unserer Stadt. Unser Ziel ist es, Ehrenamt nicht nur zu loben, sondern es langfristig zu sichern, zu entlasten und zu fördern.

Ehrenamt kann nur dort stark sein, wo die Rahmenbedingungen stimmen. Wir setzen auf pragmatische Unterstützung statt auf Bürokratielasten. Mit einem „Ehrenamt-Quick-Service“ im Rathaus und einer festen Ansprechpartnerin bzw. einem festen Ansprechpartner in der Verwaltung wollen wir Abläufe vereinfachen und Hürden abbauen. Wir schaffen mehr Freiraum für Engagierte, indem wir Verwaltung digitaler und schneller machen. Über ein gebündeltes städtisches Kultur-, Sport- und Ehrenamtsbudget stellen wir unbürokratisch finanzielle Unterstützung für Projekte, Initiativen und kurzfristige Bedarfe bereit – schnell, flexibel und zielgerichtet. Wir wollen neben den klassischen Vereinsstrukturen auch projektbezogenes ehrenamtliches Engagement gezielt unterstützen. Dazu fordern wir den Ausbau der Lich App und der Bürgerbeteiligungsplattform zu einer Ehrenamtsbörse, auf der Vereine Unterstützer finden, Projekte sichtbar werden und sich Interessierte einfach beteiligen können. Wir wollen zudem den Wissenstransfer zwischen den Generationen stärken und junges Ehrenamt mit erfahrenen Engagierten – beispielsweise im Rahmen eines Mentorenprogramms – verbinden.

Grundsätzlich setzen wir uns dafür ein, das Ehrenamt so einfach und leicht wie möglich zu organisieren und Wege aufzuzeigen, wie beispielsweise Förderprogramme von Bund-, Land, Kreis und Stadt in Anspruch genommen werden können. Ebenso gilt es, die Vereine bei der Bewältigung der formalen Anforderungen zu unterstützen.

Unser Anspruch ist klar: Wir wollen eine Stadt, in der das Ehrenamt nicht durch Bürokratie gebremst, sondern durch Unterstützung gestärkt wird. Eine Stadt, in der Ideen Raum bekommen und Menschen sich konstruktiv einbringen können – unabhängig von Alter, Herkunft oder Lebensphase. Eine Stadt, in der Engagement nicht zur Last, sondern zur Selbstverwirklichung wird.

Unsere Ziele:

- **Bürokratie abbauen:** „Ehrenamt-Quick-Service“ und feste Ansprechperson in der Verwaltung.
- **Ehrenamt absichern:** Einrichtung eines gemeinsamen, unbürokratischen städtischen Kultur-, Sport- und Ehrenamtsbudgets.
- **Digitalisierung nutzen:** Aufbau einer digitalen Ehrenamtsbörse zur Vernetzung von Projekten und Freiwilligen.
- **Erfahrung nutzen:** Wissenstransfer zwischen den Generationen stärken – unter anderem mit einem Mentorenprogramm, Engagementmodelle für Jung und Alt sowie zielgerichteter Vereinsberatung im Rathaus.
- **Freiheit im Engagement sichern:** Ehrenamt als Ausdruck persönlicher Verantwortung fördern und wertschätzen.

Lich ist Sportstadt – mit Sporthallen

Sport stiftet Gemeinschaft, stärkt Gesundheit und Zusammenhalt – für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Ältere gleichermaßen. Er vermittelt Werte wie Teamgeist, Fair Play und Verantwortung, schafft Begegnung und Integration und macht unsere Stadt lebenswerter.

Aktuelle Analysen unterstreichen: Sportvereine leisten den wichtigsten Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt in Deutschland; Jugendliche, die Sport treiben, berichten von höherer Lebenszufriedenheit und weniger psychischen Belastungen; regelmäßige Bewegung im Alter fördert Mobilität, Selbstständigkeit und beugt Erkrankungen vor.

In Lich engagieren sich zahlreiche Sportvereine, Ehrenamtliche und Aktive für ein vielfältiges Sportangebot von Jung bis Alt. Das verdient Anerkennung, Wertschätzung – und die bestmöglichen Rahmenbedingungen. Sport stärkt nicht nur den Einzelnen, sondern das Miteinander in unserer Stadt.

Das ist die Basis unserer Sportpolitik für Lich: Wir fördern Sport, weil er Menschen verbindet, stark macht und unserer Stadt Zukunft gibt. Wir Freie Demokraten sehen Sport als lebenswichtigen Bestandteil kommunaler Infrastruktur und nicht als Luxusprojekt. Gleichzeitig ist es unsere Verantwortung, nachhaltige, tragfähige und finanzierbare Lösungen zu entwickeln – gemeinsam mit Vereinen, Nutzergruppen und der Verwaltung.

Ein funktionierender Sportstandort braucht ein gutes Netzwerk, koordinierte Nutzung und verlässliche Planung. Deshalb setzen wir uns aktiv für neue Formen der Zusammenarbeit ein.

Sporthallen – eine gesamtstädtische Verantwortung

Die Situation der Sporthallen in Lich ist seit Jahren ein zentrales Thema: Die Jugendbereiche aller Mannschaftssportarten wachsen rapide, die Kapazitäten sind knapp, der Trainings- und Wettkampfbetrieb vieler Vereine ist spürbar eingeschränkt, und eine langfristige Perspektive fehlt bislang.

Da sich sämtliche in der Kernstadt vorhandenen Mannschaftssporthallen entweder im Besitz des Landkreises Gießen (Dietrich-Bonhoeffer-Halle, Erich-Kästner-Halle oder des Landes Hessen (Bereitschaftspolizei) befinden, kann die Stadt Lich nicht frei über deren Nutzung verfügen. Durch die gesetzlich verankerte, längere Nachmittagsbetreuung in den Schulen sinkt das verfügbare Zeitkontingent für die Vereine. Das Bürgerhaus ist für Ballsportarten nicht zugelassen. Die einzige Sporthalle der Stadt Lich befindet sich in Muschenheim und ist auf Grund der Größe und Ausstattung für die meisten Ballsportarten ungeeignet.

Vor diesem Hintergrund sind die Vereine auf die Politik zu gekommen, um nach Lösungen zu suchen. Mit unserer Unterstützung wurde daraufhin eine Abfrage und eine Bedarfsanalyse bei den Vereinen in Auftrag gegeben, die klar den Bedarf an zusätzlicher Hallenkapazität ermittelt hat. Daraufhin wurde eine Machbarkeitsstudie erstellt, die Lösungsansätze aufgezeigt hat. Die Stadtverordnetenversammlung hat sich daraufhin in einem Grundsatzbeschluss einstimmig festgelegt, dass ein Hallenneubau in Form einer Dreifelderhalle auf dem Sportgelände Fasanerie die bevorzugte Lösung ist.

Nun ist aus unserer Sicht der Zeitpunkt gekommen, dass Politik handelt. Wir fordern die Umsetzung und wollen keine weiteren endlosen Debatten. Die Vereine brauchen endlich Klarheit und eine Perspektive! Wir setzen dabei auf solide Finanzierung und enge Partnerschaften mit Vereinen, Schulen und Ehrenamt.

Unser Weg: verlässliche Zeit- und Finanzierungspläne, verbindliche Beteiligung der Vereine (inkl.

Kostenbeiträgen dort, wo es sinnvoll und zumutbar ist), sowie eine Betriebsorganisation, die Hallenzeiten fair, digital und effizient vergibt. Wir wollen Räume schaffen, die multifunktional nutzbar, barrierefrei, wirtschaftlich im Betrieb und offen für Vereins-, Schul- und Freizeitsport sind – und wir denken Ehrenamt gleich mit, damit Trainings- und Betreuungsleistungen gut organisiert und wertgeschätzt werden.

Wir bekennen uns dazu, dass Lich eine moderne und zukunftsfähige Halleninfrastruktur braucht, die:

- den Bedürfnissen der Vereine entspricht,
- Kinder- und Jugendsport ausreichend Platz bietet, sowohl Schul- als auch Vereinssport gerecht wird,
- und wirtschaftlich verantwortbar geplant wird.

Denn Sporthallen und Sportstätten sind keine alleinige Aufgabe der Verwaltung; sie gehören zur Daseinsvorsorge unserer Stadt und sind eine Investition in Gesundheit, junge Menschen und Gemeinnutzen – auch angesichts unserer wachsenden Bevölkerung.

Unsere Ziele:

- **Betriebskosten senken:** Energetische Modernisierung und effiziente Technik; Kooperationsmodelle mit Vereinen zur Mitnutzung und Kostenentlastung.
- **Ehrenamt stärken:** Qualifizierung von Übungsleitenden, Wertschätzung und schlanke Prozesse, damit Engagement im Sport leicht gelingt.
- **Aufbau einer Sportallianz Lich** als Gremium der Vereine und bei Bedarf auch unter Hinzunahme der Politik und der Stadtverwaltung – für bessere Kommunikation, gemeinsame Planung und stärkere Interessenvertretung.
- **Ausbau der jugendgerechten Angebote,** Kooperationen mit Schulen und Programmen zur Gesundheitsvorsorge – damit Sport für alle zugänglich ist.
- **Digitales Tool zur Hallen- und Platzbelegung,** um freie Kapazitäten für Vereine und Gruppen transparent und effizient nutzbar zu machen.
- **Eine klare Perspektive für den Hallenneubau,** die realistische Kosten- und Nutzungskonzepte verbindet.
- **Transparenz und Beteiligung der Vereine,** insbesondere bei Varianten, Bauweisen und Betreibermodellen.
- Prüfung zusätzlicher **Betreibermodelle** und Finanzierungswege (z. B. Public-Private-Partnerships, Sponsoring- und Nutzungsmodelle sowie Kooperationen mit Sportverbänden), um kommunale Haushalte zu entlasten und Hallen nachhaltig zu betreiben.
- **Planungssicherheit für Vereine,** damit Trainingszeiten, Jugendarbeit und Wettkampfbetrieb verlässlich gewährleistet sind.

Lich ist Erlebnis & Begegnung

Unsere Stadt lebt dort, wo Menschen sich begegnen, genießen, einkaufen, feiern und gemeinsam Erinnerungen schaffen. Eine lebendige Innenstadt stärkt nicht nur Handel und Gastronomie, sondern auch Identifikation und Zusammenhalt. Ebenso verdienen die Ortsteile als kulturelle und geschichtliche Wurzeln unserer Heimat eine sichtbare Bühne. Lich hat das Potenzial, Erlebnisort, Begegnungsraum und Aushängeschild der Region zu sein. Dafür wollen wir Rahmen schaffen, die Wirtschaft, Kultur und Gemeinschaft entfalten lassen – nicht durch Zwang, sondern durch Chancen.

Der Hessentag als größtes Landesfest wäre ein starkes Signal: Lich zeigt sich selbstbewusst, traditionsbewusst und zukunfts offen als Gastgeber für ganz Hessen. Er verbindet Geschichte und Moderne, stärkt Tourismus und Wirtschaft, schafft Infrastruktur, gibt Impulse und bringt Menschen zusammen – weit über die Festtage hinaus. Mit einer frühzeitigen Bewerbung nach einem positiven Ergebnis einer Bürgerbefragung und einem nachhaltigen Gesamtkonzept kann der Hessentag zum Leuchtturm einer langfristigen Stadtentwicklung werden.

Eine hervorragende Bühne für Kultur und Begegnung wird zukünftig auch der Schlosspark im Herzen der Altstadt bieten. Wir setzen uns dafür ein, das Potential der grünen Lunge Lichs werthaltig zu nutzen und erlebbar zu machen.

Unsere Ziele:

- **Hessentag nach Lich holen:** Bewerbung vorbereiten und auf ein nachhaltiges, regional vernetztes Veranstaltungs- und Infrastrukturkonzept gründen.
- **Innenstadt stärken:** Ein City-Management etablieren, das Handel, Gastronomie, Events und Leerstandsmanagement professionell koordiniert. Regelung für einen Sperrung der Unterstadt an Sonntagen finden z.B. Pollerlösung
- **Erlebnisqualität steigern:** Aufenthaltsflächen, Kurzzeitparkzonen, Sitzinseln und Raum für Außengastronomie ausbauen.
- **Events mit Strahlkraft entwickeln:** Signature-Events wie z. B. Abendmärkte, Lichterfest oder Themenjahre zur kontinuierlichen Belebung nutzen.

Lich ist Kulturstadt

Lich lebt von seiner Geschichte, seinen Vereinen, seiner Braukultur, seinen engagierten Kulturschaffenden und seinen besonderen Orten – vom Schlosspark über die Altstadt bis in die Ortsteile. Kultur schafft Begegnung, stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt und macht unsere Stadt für Bürgerinnen und Bürger ebenso attraktiv wie für Gäste von außen.

Wir Freie Demokraten wollen Kultur nicht bevormunden oder zentral steuern, sondern ermöglichen, vernetzen und sichtbar machen. Eine moderne Kulturstadt setzt auf Vielfalt statt Einheitsformate, auf Freiheit statt Bürokratie und auf digitale Chancen statt komplizierter Antragsverfahren. Kulturpolitik heißt für uns: Raum geben für Ideen, Verlässlichkeit für Engagierte und Offenheit für Neues.

Lich hat das Potenzial, sich stärker als lebendige Kulturstadt im ländlichen Raum zu positionieren – mit kurzen Wegen, engagierten Akteuren und innovativen Formaten, die Tradition und Moderne verbinden. Dazu gehören ausdrücklich auch kulturelle Formate jenseits klassischer Veranstaltungsorte: Kultur in Licher Scheunen zeigt, wie kreativ, niedrigschwellig und identitätsstiftend Kultur in Lich sein kann. Solche Initiativen wollen wir unterstützen – und uns noch mehr davon wünschen.

Unsere Ziele:

- **Kulturelle Vielfalt stärken:** Unterstützung von Vereinen, Initiativen, Musik-, Theater- und Kunstprojekten in Kernstadt und Ortsteilen.
- **Lich liest ein Buch:** Durchführung einer Lesewoche (Frankfurter Modell) im Rahmen von Buchvorstellungen, Events rund um den Themenbereich im Buch
- **Kultur jenseits klassischer Räume ermöglichen:** Kultur an besonderen Orten ausdrücklich unterstützen und fördern, wie beispielsweise das Kino Traumstern.
- **Öffentliche Räume nutzen:** Schlosspark, Altstadt, Waldschwimmbad, Plätze und

Grünflächen gezielt für Open-Air-Kultur, Lesungen, Konzerte und temporäre Kunstformate öffnen.

- **Junge Kultur fördern:** Räume und Formate für junge Kunst, Musik, digitale Kultur und neue Veranstaltungsformate schaffen – auch niedrigschwellig und experimentell.
- **Kultur & Bildung vernetzen:** Zusammenarbeit zwischen Schulen, Kitas, Vereinen und Kulturschaffenden gezielt ausbauen.

Lich ist Digitalisierung & KI

Digitale Infrastruktur ist die Lebensader einer modernen Stadt. Sie entscheidet darüber, ob Verwaltung effizient arbeitet, Bürgerinnen und Bürger schnell und unkompliziert ihre Anliegen erledigen können und ob Unternehmen, Handwerk und Bildungseinrichtungen zukunftsfähig bleiben. Digitalisierung bedeutet für uns Freie Demokraten mehr Freiheit: weniger Wartezeiten, weniger Papier, mehr Service – jederzeit und überall. Künstliche Intelligenz eröffnet Chancen, Prozesse zu verschlanken, Mitarbeiter zu entlasten und Ressourcen gezielt einzusetzen.

Eine Stadt, die digital denkt, stärkt ihre Wettbewerbsfähigkeit und schafft Lebensqualität – auch im ländlichen Raum. Funklöcher, unzureichende digitale Verwaltungsprozesse oder veraltete Strukturen dürfen dabei nicht zum Standortnachteil werden. Wir setzen deshalb auf einen vollständigen Mobilfunk- und Glasfaserausbau, digitale Bürgerservices rund um die Uhr, den Einsatz moderner Technologien und eine Verwaltung, die zum Möglichmacher wird. Digitalisierung ist für uns kein Selbstzweck, sondern ein Werkzeug zur Stärkung von Freiheit, Teilhabe und Fortschritt.

Unsere Ziele:

- **Mobilfunk ausbauen:** Aktionsplan gegen Funklöcher mit Netzbetreibern und Land zur flächendeckenden Versorgung, insbesondere in Ortsteilen und auf Pendelstrecken.
- **Glasfaser für alle Bereiche sichern:** Schnellen Netzausbau vorantreiben und unterversorgte Gebiete priorisieren.
- **24/7-Digitalservice einführen: Einrichtung eines Bürgerterminals,** zum Stellen von Anträgen oder zur Abholung von Ausweise und Dokumente nach Vorbild Nidderau prüfen und einführen.
- **Bürgerdienste digitalisieren:** Verwaltungsleistungen vereinfachen, vollständig online anbieten und medienbruchfrei gestalten – inkl. Terminbuchung und Nachverfolgung.
- **KI sinnvoll einsetzen:** Künstliche Intelligenz nutzen zur schnelleren Antragssichtung, Standardbearbeitungen und als Unterstützung für städtische Mitarbeitende.
- **Verwaltung effizient vernetzen:** Interne Prozesse digital standardisieren, um Bearbeitungszeiten zu verkürzen und Bürgeranliegen schneller zu erledigen.

Lich ist Finanzkraft & Verantwortung

Ein starker Haushalt ist die Basis für Gestaltungskraft vor Ort: Investitionen in Infrastruktur, Bildung, Mobilität oder Kultur können nur dann umgesetzt werden, wenn die Finanzen stabil sind und klug mit Bedarfen umgegangen wird. Auch in der Stadt Lich sind die finanziellen Spielräume eng. Wir Freie Demokraten sind überzeugt: Verantwortung heißt nicht Sparzwang um jeden Preis, sondern kluge Prioritätensetzung, nachhaltiges Handeln und transparente Bürgerbeteiligung. Nur so sichern wir freies und prosperierendes Leben in unserer Kommune – ohne die nachfolgende Generation zu belasten.

Wir setzen auf Effizienz, Transparenz und Wachstumsmöglichkeiten durch gezielte Steuerung und kluge Investitionen. Dabei stellen wir uns der realen Situation: Einnahmewachstum sind begrenzt, Ausgaben wie Personalkosten, Kreis- und Schulumlage reduzieren den Handlungsspielraum.

Unsere Ziele:

- **Haushalt im Griff behalten:** Defizite wirksam reduzieren, Rücklagen sinnvoll einsetzen, zukünftige Generationen nicht belasten.
- **Ausgaben priorisieren:** Investitionen klar nach Nutzen und Machbarkeit bewerten.
- **Einnahmepotenziale realisieren:** Wohnbaugebiete- und Gewerbeflächen aktiv ausweisen, damit Grundsteuer- und Gewerbesteuerbasis wachsen.
- **Transparenz zeigen:** Haushalt und Finanzlage verständlich aufbereiten

Lich ist Wirtschaftsstandort

Eine starke Wirtschaft ist die Grundlage für Freiheit, Wohlstand und kommunale Gestaltungskraft. Lich ist geprägt von engagierten Unternehmerinnen und Unternehmern, vom Mittelstand, vom Handwerk, vom Einzelhandel, von Landwirtschaft, Dienstleistungen und innovativen Betrieben. Diese Vielfalt ist unsere Stärke – und sie verdient eine Politik, die ermöglicht statt bremst.

Wir Freie Demokraten stehen für eine wirtschaftsfreundliche Politik, in der Verwaltung Dienstleister ist, Investitionen willkommen sind und neue Ideen Raum bekommen. Wirtschaftspolitik beginnt nicht bei Subventionen, sondern bei verlässlichen Rahmenbedingungen, kurzen Wegen, digitalen Genehmigungsprozessen und fairen Steuern.

Lich kann sich als moderner Wirtschaftsstandort im Landkreis Gießen weiter profilieren – mit attraktiven Gewerbeflächen, einer lebendigen Innenstadt, guter digitaler Infrastruktur und einer Verwaltung, die Unternehmen aktiv begleitet.

Unsere Ziele:

- **Wirtschaftsfreundliche Verwaltung:** Einführung eines festen Ansprechpartners im Rahmen der bestehenden Verwaltung („One-Stop-Shop“) für Unternehmen, Gründer und Investoren.
- **Schnelle Genehmigungen:** Verwaltungsprozesse digitalisieren, beschleunigen und transparenter machen – besonders bei Bau- und Gewerbeangelegenheiten.
- **Verlässliche Steuerpolitik:** Keine zusätzlichen Belastungen für Betriebe.
Perspektivisch wollen wir eine **Reduzierung der Gewerbesteuer prüfen und umsetzen**, sobald es die wirtschaftliche Lage der Stadt wieder zulässt.
- **Mittelstand & Handwerk stärken:** Bestehende Betriebe aktiv unterstützen, Nachfolgeregelungen begleiten und Bürokratie abbauen.
- **Gründerfreundliches Lich:** Beratung, Vernetzung und temporäre Nutzungskonzepte für Leerstände (Pop-Up-Stores) – insbesondere für Start-ups, Solo-Selbstständige und kreative Geschäftsmodelle.
- **Innenstadt als Wirtschaftsraum sichern:** Einzelhandel, Gastronomie und Dienstleistungen gezielt stärken – mit attraktiven Rahmenbedingungen
- **Digitale Infrastruktur ausbauen:** Flächendeckendes schnelles Internet als Standortvorteil für Betriebe, Homeoffice und neue Arbeitsformen.
- **Gewerbeflächen mit Weitblick entwickeln:** Bedarfsgerechte Flächenentwicklung für bestehende und neue Unternehmen.

- **Tourismus & Wirtschaft verknüpfen:** Kultur, Veranstaltungen, Gastronomie und Handel stärker zusammendenken und gemeinsam vermarkten.
- **Regionale Wertschöpfung fördern:** Zusammenarbeit mit Landwirtschaft, regionalen Produzenten und Dienstleistern ausbauen.
- **Wirtschaft im Dialog:** Regelmäßige Wirtschaftsgespräche zwischen Stadt, Unternehmen und Gewerbetreibenden etablieren

Lich ist Sicherheit & Ordnung

Sicherheit ist die Grundlage für ein freies Leben. Wer sich in Lich sicher fühlt, kann sich entfalten, Verantwortung übernehmen und seine Heimat mitgestalten. Ein gepflegter öffentlicher Raum, funktionierende Ordnung und sichtbare Präsenz vermitteln Stabilität und Vertrauen. Verwahrlosung, Vermüllung oder dunkle Orte hingegen schaffen Unsicherheit und mindern die Lebensqualität.

Für uns Freie Demokraten bedeutet Sicherheit mehr als Kontrolle: Wir setzen auf Prävention, gute Infrastruktur, partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Stadt, Polizei, Feuerwehr und Bürgerschaft sowie auf ein respektvolles Miteinander. Ordnung entsteht nicht durch Misstrauen, sondern durch verlässliche Abläufe, moderne Lösungen und das gemeinsame Bewusstsein, dass Lich unser aller Zuhause ist.

Unsere Ziele:

- **Mehr Präsenz im Stadtbild:** Ordnungspartnerschaften mit Polizei ausbauen.
- **Dunkle Orte verhindern:** Wege und Plätze besser ausleuchten, smarte Beleuchtung prüfen.
- **Sauberkeit konsequent sichern:** Leerungsintervalle von Containern/Mülleimern optimieren, Schnellbeseitigung von Sperrmüll und Unrat.
- **Verantwortung stärken:** Aufklärung an Schulen und Vereinen und gemeinschaftliche Aktionen für ein sauberes Stadtbild.

Lich ist Familie, Soziales & Gesundheit

Familie, soziales Miteinander und eine verlässliche medizinische Versorgung sind das Rückgrat einer lebendigen Stadt. In Lich muss es möglich sein, sorglos aufzuwachsen, Familien zu gründen, alt zu werden und im Krankheitsfall auf gute Hilfe vor Ort vertrauen zu können. Eine Stadtgesellschaft, die sich umeinander kümmert, schafft nicht nur Zusammenhalt, sondern trägt auch dazu bei, dass jeder Einzelne sein Potenzial entfalten kann. Die medizinische Versorgung – ambulant wie stationär – ist dabei ein entscheidender Faktor: Mit der Asklepios Klinik Lich haben wir eine starke Einrichtung vor Ort, die ein breites Spektrum abdeckt und dadurch Lebensqualität sichert.

Wir Freie Demokraten setzen uns dafür ein, dass soziale Dienstleistungen bürgernah, effizient und zukunftsorientiert organisiert sind. Dabei geht es nicht nur um Betreuung im Krankheits- oder Pflegefall, sondern auch darum, Familien, Alleinerziehende und Senioren in ihrem Alltag zu stärken. Ein modernes Sozialsystem unterstützt dort, wo Hilfe gebraucht wird, und setzt gleichzeitig auf Eigenverantwortung, Teilhabe und transparenten Dialog mit Bürgerinnen und Bürgern.

Unsere Ziele:

- **Medizinische Versorgung sichern:** Ausbau und Weiterentwicklung der Stadt Lich als regionaler Gesundheitsstandort. Ein Schlüssel hierbei ist die enge Kooperation zwischen der Stadt Lich und der Asklepios Klinik sowie den Hausärzten, Fachärzten und Pflegeeinrichtungen.
- **Familien- und Seniorenfreundlichkeit ausbauen:** Unterstützungsangebote für Familien (z. B. Familienzentren, Tagespflege), Senioren-Programme für aktive Teilhabe und Prävention.
- **Soziale Dienste effizient gestalten:** Verwaltung, soziale Einrichtungen und Ehrenamt enger vernetzen, um Hilfe rasch und zielgerichtet erreichbar zu machen (z.B. Gemeindeschwestermode).
- **Inklusion von Ehrenamt & Vereinen fördern:** Vereine, Nachbarschaftsnetzwerke und freiwillige Initiativen gezielt einbinden, um soziale Teilhabe lebendig zu halten.

Lich ist Stadtteile, Mobilität & Infrastruktur

Mobilität bedeutet Teilhabe – und Infrastruktur schafft die Grundlage dafür. Wer gut wohnen, arbeiten und sich bewegen kann, bleibt gerne – und wer gut angebunden ist, kommt erst recht in unsere Stadt. Für uns Freie Demokraten heißt das: Wir setzen auf moderne Mobilitätslösungen, kluge Verkehrssteuerung und die vorausschauende Erschließung von Wohn- und Gewerbeflächen. Mobilität und Infrastruktur sind kein Luxus, sondern ein gemeinsamer Gewinn.

Unsere Stadt lebt in besonderer Weise durch ihre Ortsteile: Bettenhausen, Birklar, Eberstadt, Kloster Arnsburg, Langsdorf, Muschenheim, Nieder- und Ober-Bessingen sowie die Kernstadt bilden gemeinsam die Identität Lichs. Hier entstehen Nachbarschaften, hier wird Tradition gepflegt, hier werden Feste gefeiert – und oft ist hier das Ehrenamt so präsent wie nirgendwo sonst. Doch Ortsteile sind nur dann zukunftsfähig, wenn sie verkehrlich gut angebunden, sozial lebendig und in die Stadtentwicklung eingebunden bleiben. Wer Ortsteile stärkt, stärkt Lich als Ganzes.

Aktuelle Projekte wie die Sanierung von Ortsdurchfahrten (z. B. Muschenheim) zeigen, wie wichtig intakte Infrastruktur ist. Dass die vorhandenen Jugendtreffs derzeit modernisiert werden, ist ein gutes Signal – nun kommt es darauf an, diese Räume gemeinsam mit Jugendlichen, Vereinen und Schulen langfristig mit Leben zu füllen. Um ältere Bürgerinnen und Bürger nicht zu isolieren, braucht es wohnortnahe Begegnungsangebote, kurze Wege, flexible Mobilität und generationenübergreifende Treffpunkte. Nur so werden die Ortsteile zu Orten des Bleibens – für Jung und Alt.

Zu den aktuellen Herausforderungen zählt in der Kernstadt unter anderem der Umbau des Bahnhofs, bei dem barrierefreie Zugänge und moderne Ausstattung geplant sind. Auch die Diskussion um einen zweiten Bahnhofspunkt zeigt: Lich darf nicht ans Limit der Erreichbarkeit stoßen. Hinzu kommt eine wachsende Nachfrage nach Bau- und Gewerbeflächen – etwa südlich von Eberstadt – bei gleichzeitigem Druck auf gute Verkehrsanbindung und Infrastruktur. Wir wollen diese Themen aktiv angehen – mit Weitsicht, Vernetzung und Solidität.

Unsere Ziele:

- **Zweiter Bahnhofspunkt prüfen und voranbringen:** Neue Machbarkeitsstudie in Kooperation mit Verkehrsverbund und Bahn initiieren.
- **ÖPNV-Netz verbessern:** Bus- und Bürgerbusangebote besonders für die Stadtteile abends stärken. Ausweitung der Taktung des Schienenverkehrs prüfen.
- **Bauland aktiv ausweisen:** Neue Wohn- und Gewerbeflächen besonders in den

Ortsteilen erschließen, um Wohnraumknappheit zu begegnen und Infrastruktur sinnvoll zu nutzen.

- **Rad- und Fußverkehr fördern:** Sichere Rad- und Fußwege entlang wichtiger Verbindungen schaffen, ÖPNV-Haltepunkte fußläufig erreichbar machen.
- **Digitale Verkehrs- und Infrastruktursteuerung nutzen:** Sensorik, Echtzeit-Informationen und intelligente Steuerung für effizienten Verkehr und Versorgung.
- **Ortsnahe Treffpunkte beleben:** Jugendtreffs nach der Sanierung aktiv begleiten, Programme mit Jugendlichen, Vereinen und Schulen weiterentwickeln.
- **Älteren Teilhabe ermöglichen:** Begegnungsorte („Mehrgenerationenpunkte“), Nachbarschaftshilfe und ortsnahe Unterstützungsangebote stärken.
- **Ortsteile kulturell einbinden:** Dorf- und Themenfeste weiter ausbauen.
- **Kultur- & Naturerlebnis fördern:** Kulturhistorischen Wanderweg ausbauen, digital (QR-Stories) aufwerten.